Fraktionsbericht SVP Wettingen

Dörfs es bitzeli meh sii? – Finanzgebahren nach Wettinger Art

Auch in der Novembersitzung des Einwohnerrats geht es ums Geld. Wettingen möchte den Rahmentarif über die Gebühren insofern anpassen, als Vereine neu für die Sondernutzungen von kommunalen Räumlichkeiten (etwa für die Benutzung von Turnhallen in Schulferien oder an Feiertagen) bezahlen sollen. Das Ansinnen ist aus Sicht der SVP-Fraktion nachvollziehbar. Das von der Geschäftsprüfungskommission (GPK) gewählte Vorgehen ist aber nicht sinnvoll. Die SVP-Fraktion hat zu diesem Traktandum deshalb Stimmfreigabe beschlossen.

Mit so genannten Landerwerbskrediten, die vom Einwohnerrat pauschal bewilligt werden, soll der Gemeinderat die Möglichkeit haben, rasch auf Opportunitäten beim Erwerb von Land oder Immobilien reagieren zu können, ohne dafür jedes Mal warten zu müssen, bis der Einwohnerrat wieder einmal tagt. Soweit die Theorie. Leider hat die Mehrheit des Einwohnerrats gegen die Stimmen der SVP bei der letzten Revision des Gemeinde-reglements die pauschale Höhe dieser Landerwerbskredite von CHF 4 Mio. auf CHF 6 Mio. erhöht. Nur noch Kredite über CHF 6 Mio. müssen seither dem Volk vorgelegt werden.

1‘100 Franken pro Quadratmeter für den Plastikplatz im Kreuzzelg

Die Abrechnung über den 32. Landerwerbskredit, den der Einwohnerrat in der Novembersitzung genehmigen soll, zeigt schön auf, was in Wettingen passiert, wenn der Gemeinderat freie Hand hat: Rund die Hälfte der sechs Millionen Franken wendete der Gemeinderat dafür auf, das Land für den geplanten Plastikrasen im Kreuzzelg zu kaufen. Pro m2 gab der Gemeinderat dafür sage und schreibe 1‘100 Franken aus. Einfach weil Wettingen für solches Land halt so viel bezahlt. Natürlich ginge es auch günstiger, aber der Gemeinderat will nicht. Dafür will er die Steuern erhöhen – damit auch in Zukunft für den Erwerb von Land überteuerte Preise bezahlt werden können.

Dadurch wird der Plastikplatz übrigens insgesamt nicht rund 3.4 Millionen Franken kosten, sondern (mit der 2. Etappe und dem Landerwerb) deutlich über 10 Millionen Franken kosten. Und die profitierenden Vereine müssen sich weiterhin nicht an den Kosten beteiligen. Dies ganz im Gegensatz zum geschröpften Steuerzahler.

Was das neue Kreditbegehren über CHF 6 Mio. für den 34. Landerwerbskredit betrifft, so wird die Fraktion SVP den Antrag stellen, diesen Kredit einer Volksabstimmung zu unterstellen.

Fraktionsbericht SVP Wettingen

Bei vier Postulaten aus den Reihen der SVP sowie drei Vorstössen aus den Reihen der Fraktion die Mitte fällt auf, dass der Gemeinderat alle Vorstösse entgegennehmen will. Die Fraktion SVP begrüsst dies grundsätzlich. Sie wird dem Einwohnerrat aber beantragen, das Postulat zur Verbesserung der Velowege abzulehnen. Das Anliegen wird im Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) bereits ausreichend berücksichtigt. Der Vorstoss ist deshalb unnötig.

09.11.2026.

Für die SVP-Fraktion, Martin Fricker